

Allgemeine Geschäftsbedingungen

für Kurse der Hebammenpraxis Prenzlauer Berg



Allgemeines

Wir weisen darauf hin, dass jede Hebamme und jede Kursleiterin in eigener Verantwortung und auf eigene Rechnung mit eigener Berufshaftpflicht arbeitet, die gegenseitige Haftung wird hiermit ausdrücklich ausgeschlossen.

Anmeldung

Die Anmeldung zu den Kursen erfolgt ausschließlich schriftlich und elektronisch über unser Online-Anmeldeformular. Verbindlich wird die Anmeldung mit Erhalt der Bestätigungs-Email, die Sie nach der Anmeldung von uns erhalten.

Warteliste

Wenn ein Kurs voll ist, können Sie sich auf unserer Warteliste eintragen. In diesem Fall erhalten Sie keine Bestätigungs-Email, sondern eine Kenntnisnahme für Ihr Interesse an einem Platz. Sobald ein Kursplatz frei wird, werden Sie von uns benachrichtigt und, sofern Sie noch Interesse haben, in den Kurs aufgenommen.

Absage des Kurses durch Kursleiterin

Die Kursleiterin behält sich vor, den Kurs bei zu geringer Teilnehmerinnenzahl oder sonstigen dringenden Gründen abzusagen. Wir sind bemüht, Ihnen dann einen Ersatzkurs aus unserem Kursangebot anzubieten.

Rücktritt

Eine Abmeldung ist bis zu vier Wochen vor Kursbeginn möglich (Online-Link). Danach wird ihnen die volle Kursgebühr in Rechnung gestellt, wenn der Kursplatz nicht durch eine andere Teilnehmerin besetzt werden kann. Eine vorzeitige Kündigung vor Kursende ist nicht möglich. Wichtig: Sollte die Durchführung des Kurses als Präsenzveranstaltung aufgrund von Corona-Pandemie-Auflagen oder Erkrankung der Kursleiterin nicht möglich sein, wird der Kurs als Online-Veranstaltung durchgeführt. Daraus ergibt sich kein Sonderkündigungsrecht.

Kostenübernahme/- erstattung bei hebammengeleiteten Geburtsvorbereitungs- und Rückbildungskursen:

Die Kursgebühren werden bei gesetzlich versicherten Frauen direkt mit der Krankenkasse abgerechnet. *Dabei können versäumte Stunden nicht mit der Kasse abgerechnet werden und müssen von der Teilnehmerin selbst entrichtet werden. Diese werden mit 8€ pro 60 Minuten verrechnet.* Es ist unerheblich, aus welchem Grund die Teilnahme nicht erfolgte. Da die Kursstunden aufeinander aufbauen, ist es nicht möglich, eine Teilnehmerin während des laufenden Kurses durch eine andere zu ersetzen.

Privatversicherte Frauen erhalten nach Kursende eine Rechnung, zahlen die Gebühren für den Kurs selbst (2-facher Satz) und reichen die Rechnung eigenständig bei ihrer Versicherung ein.

Der Partner*Innenbeitrag muss vorab privat entrichtet werden, manche Krankenkassen erstatten diesen jedoch anteilig. Bitte informieren Sie sich selbst.

Selbstzahlerkurse

Alle anderen Kursen sind Selbstzahlerkurse, die Kosten werden in der Regel nicht von der Krankenkasse übernommen (Ausnahme: Präventionskurse).